

Medieninformation

Sächsische Staatsregierung

Sperrfrist: 06.03.2023, 20:00 Uhr

Sachsen initiiert Gründung einer Allianz der europäischen Halbleiter-Regionen

Ministerpräsident Kretschmer: »Europäische Allianz soll Wettbewerbsanteile in Europa erhöhen und einen einmaligen Raum für Investitionen in der Chipindustrie schaffen«

Brüssel (6. März 2023) – Der Freistaat Sachsen hat gemeinsam mit 12 Mikroelektronik-Standorten aus neun Mitgliedsstaaten der Europäischen Union die Gründung einer Allianz der Halbleiter-Regionen angestoßen. Eine entsprechende Absichtserklärung haben die künftigen Mitglieder heute (6. März 2023) in Brüssel unterzeichnet.

Ziel der Allianz ist die gemeinsame Stärkung des Wachstums und die Erhöhung der Wettbewerbsanteile der europäischen Halbleiterindustrie gegenüber Standorten in den USA und Asien. Dafür sollen Wissen und bewährte Verfahren ausgetauscht, Kooperationen und gemeinsame Innovationen gefördert sowie die Entwicklung einer starken und integrierten Wertschöpfungskette unterstützt werden. Damit wird die Allianz einen aktiven Beitrag zur Umsetzung des EU-Chip-Gesetzes (European Chips Act) leisten.

Ministerpräsident Michael Kretschmer erklärte: »Um Europas ökonomische Stärke und Wettbewerbsfähigkeit zu bewahren, müssen wir vor allem in der Halbleiterbranche unsere technische Souveränität ausbauen. Sachsen wird dafür mit weiteren starken Mikroelektronik-Standorten an einem Strang ziehen. Die neue europäische Allianz der Halbleiter-Regionen auf Initiative des Freistaates schafft einen einmaligen Raum für Investitionen und Ökosystemstrukturen in der Chipindustrie«.

»Ich begrüße die Initiative der Sächsischen Staatsregierung, eine Allianz mit zahlreichen europäischen Regionen zu schmieden, die für ihre Expertise in Forschung, Entwicklung und Innovation im Bereich der Mikroelektronik bekannt sind. Mit 30 Jahren kontinuierlicher und steigender Investitionen hat die flämische Regierung dazu beigetragen, die Grundlagen für ein

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

06.03.2023

Hausanschrift:
Sächsische Staatsregierung
Archivstraße 1
01097 Dresden

www.regierung.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

zukunftssicheres und widerstandsfähiges Halbleiter-Ökosystem in Europa zu schaffen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit allen Regionen im Geiste einer echten paneuropäischen Partnerschaft - vom Labor bis zur Fertigung und mit kontinuierlichen Investitionen in die Entwicklung von Qualifikationen und Talenten", sagte Jo Brouns, Wirtschaftsminister der Region Flandern und Mitunterzeichner der gemeinsamen Absichtserklärung.

Mitglieder der Allianz sind die Regionen Baskenland (ESP), Bayern (DEU), Centro-Region (POR), Flandern (BEL), Kärnten (AUT), Katalonien (ESP), Nordbrabant (NED) Overijssel (NED), Piemont (ITA), Provence-Alpes-Côte d'Azur (FRA), Sachsen (DEU), Steiermark (AUT) und Südmähren (CZE).

Schwerpunkte der Allianz sind im Bereich Forschung und Innovation die Entwicklung neuer Technologien, die Förderung des Technologietransfers bis hin zur Kommerzialisierung. Für die Qualifikations- und Talententwicklung innerhalb der Allianz sollen Bildungs- und Ausbildungsprogramme gefördert und Fachkräfte für die Regionen gewonnen werden. Zudem wollen die Mitglieder der Allianz regionale Cluster und überregionale Kooperationen fördern und damit ein europäisches Netzwerk von Mikroelektronik-Regionen schaffen.

Die Gründung der Allianz soll voraussichtlich im 1. Quartal 2024 vollzogen werden. Sachsen wird Gastgeber der Gründungsveranstaltung sein.

Neben den bisherigen Unterstützern lädt Sachsen weitere Halbleiter-Regionen ein, der Gründung der Allianz beizuwohnen.

Perspektivisch soll die Allianz von einem Lenkungsausschuss koordiniert werden, der sich aus Vertreterinnen und Vertretern der einzelnen Unterzeichnerregionen zusammensetzt und regelmäßig zur Erörterung und Koordinierung ihrer Aktivitäten zusammentreten wird.

Neben der verstärkten Kooperation zwischen den Regionen wird die Allianz auch mit europäischen und internationalen Organisationen und Interessengruppen zusammenarbeiten, um die Interessen ihrer Mitglieder und der Halbleiterindustrie in Europa zu fördern.

Hintergrund zur Entstehung der Initiative:

Für Sachsen ist es wichtig, in regionalen Allianzen zu denken. Das zeigt bereits Sachsens Mitgliedschaft in der Automotive Regions Alliance und der Solar-Allianz. Diesen Vorbildern folgend soll Sachsens Initiative zur Gründung einer Allianz der europäischen Halbleiter-Regionen einen wichtigen Beitrag dazu leisten, im Rahmen der Umsetzung des EU-Chip-Gesetzes Marktanteile in Europa gegenüber Wettbewerbern in den USA und Asien aufzuholen und Expertise im Bereich der Wissenschaft und Forschung zu bündeln. Zugleich soll die Allianz dazu beitragen, resilienter für unerwartete Ereignisse, z.B. im Hinblick auf Störungen in der Lieferkette zu werden.